



» WIR SCHÄTZEN ES, WENN MANAGEMENT UND
AKTIONÄRE MIT GLEICHGERICHTETEN INTERESSEN
IN EINEM BOOT SITZEN. «

WOLFGANG ALTMANN
FORTEZZA FINANZ AG
DIREKTOR VERMÖGENSMANAGEMENT
HAUPTMARKT 16
90403 NÜRNBERG
FON +49 (0) 911 / 300 3790
WA@FORTEZZAFINANZAG.DE



PARTNER IM GESPRÄCH.

WOLFGANG ALTMANN VON DER FORTEZZA FINANZ AG IM INTERVIEW MIT DIETER OETTER ÜBER DEN FORTEZZA FINANZ AKTIENWERK-FONDS R.

Dieter Oetter: Ihre Performance von über 60% seit Start des Fonds im Juni 2013 sticht sofort ins Auge. Was ist Ihr Geheimnis?

Wolfgang Altmann: Aus unserer Wahrnehmung haben wir nur dann eine Daseinsberechtigung, wenn wir die bekannten Indizes, in die jeder bequem über einen ETF investieren kann, langfristig schlagen. Deshalb investieren wir konzentriert in unsere besten Anlageideen, die wir nur bei extremer Unterbewertung (Margin-of-Safety) kaufen. Nur so können wir die Indizes schlagen. Als besonderes Geheimnis würde ich dies aber nicht bezeichnen.

Dieter Oetter: Dann lassen Sie uns doch gleich Ihre größten Positionen näher beleuchten. Der französische Automobilzulieferer MGI Coutier ist mit rund 9% am höchsten gewichtet. Warum?

Wolfgang Altmann: Die Firma wächst 2015 organisch knapp 20%, ist ein starker Profiteur des schwachen Euro, steigert die EBIT-Marge auf einen Rekordwert, hat ein sehr vertrauenswürdiges und inhabergeführtes Management und ist mit einem KGV von ca. 8 aus unserer Sicht deutlich unterbewertet.

Dieter Oetter: Neigt sich im Zuge des »Dieselgate« die gute Zeit für Zulieferer nicht eher dem Ende zu?

Wolfgang Altmann: Gute Frage! MGI könnte sogar ein Gewinner des Stickoxidskandals sein. Die Firma stattet nämlich seit letztem Jahr den Großteil der Peugeot Dieselfahrzeuge aus und wächst hier mit seinem neuen SCR-Produkt sehr stark. Peugeot hat im jüngsten Conference Call betont, wie zufrieden sie mit dem SCR System von MGI sind.

Dieter Oetter: Eine weitere wichtige Position ist MIBA. Gibt es hier Neuigkeiten?

Wolfgang Altmann: Bei MIBA hat uns vom Großaktionär ein Übernahmeangebot in diesem Sommer erreicht. Da wir den Preisaufschlag von nur 20% für nicht fair erachten, werden wir nicht andienen, sondern über ein Spruchverfahren versuchen, einen höheren Abfindungspreis im Squeeze-out-Prozess zu bekommen.

Dieter Oetter: Wenn ich das richtig sehe, haben beide Firmen neben einer Unterbewertung eines gemeinsam: Alle sind inhabergeführte Unternehmen. Ist das Zufall?

Wolfgang Altmann: Sehr gut erkannt, Herr Oetter. Wir schätzen es, wenn Management und Aktionäre mit gleichgerichteten Interessen in einem Boot sitzen.

Dieter Oetter: Dann ist das ja bei Ihrem Fonds auch der Fall! Wie ich kürzlich las, sind die handelnden Personen Ihres Fonds ebenfalls mit einem nennenswerten sechsstelligen Euro-Betrag im Aktienwerk investiert, richtig?

Wolfgang Altmann: Wiederrum gut analysiert. So wie wir es schätzen, dass Manager auch Aktionäre sind, so sind wir als handelnde Personen auch nennenswert im eigenen Fonds investiert, womit die Interessen ebenfalls gleichgerichtet sind.



PERFORMANCE DES FONDS
FORTEZZA FINANZ - AKTIENWERK R SEIT AUFLAGE

PROFESSIONAL PARTNERS
EIN GESCHÄFTSBEREICH DER CONSORSBANK

NEWSLETTER

DER EXKLUSIVE NEWSLETTER
FÜR UNABHÄNGIGE
FINANZDIENSTLEISTER

AUSGABE # 18 DEZEMBER 2015
SEITE 4

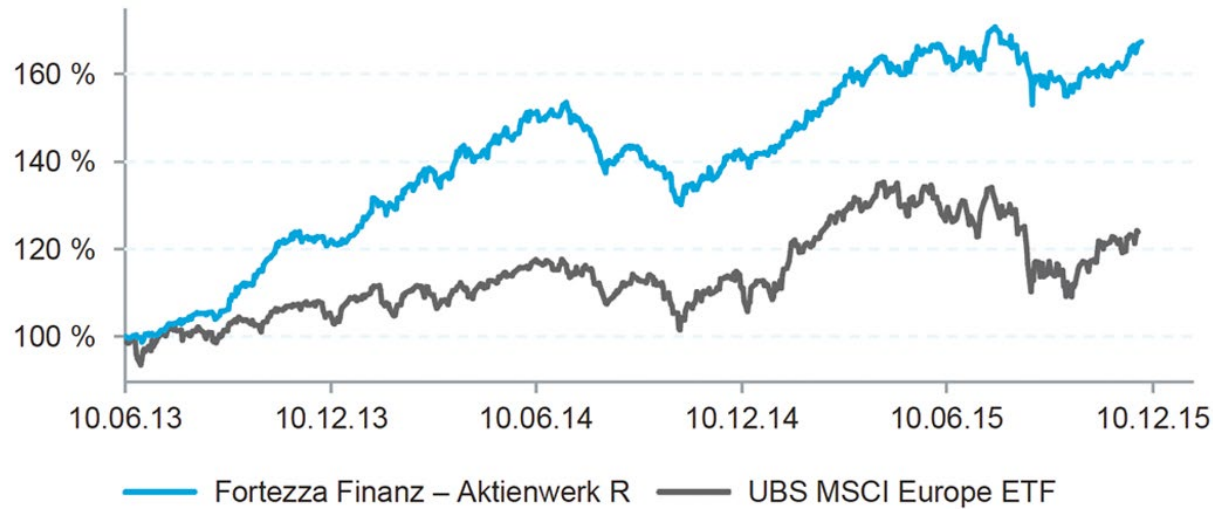
FORTEZZA FINANZ AG

Der Fonds im Überblick:
Fortezza Finanz - Aktienwerk R

WKN	A1T6TT
AUSGABEAUFSCHLAG REGULÄR (MAX.)	5,00%
CONSORSBANK DISCOUNT	50%
CONSORSBANK AUSGABEBEHÖR	2,50%
VERWALTUNGSVERGÜTUNG P.A.	0,72%
TOTAL EXPENSE RATIO P.A.	1,76%
BESTANDSPROVISIONSSATZ CONSORSBANK P.A.	0,60%
MINDESTANLAGE	1 Anteil
FONDSWÄHRUNG	EUR
ANLAGESCHWERPUNKT	Aktien Europa Nebenwerte
AUFLAGEDATUM	10.06.2013
FONDSVOLUMEN IN MIO. EUR	14,11
ERTRAGSVERWENDUNG	thesaurierend
SPARPLANFÄHIG BEI CONSORSBANK	nein

Stand: 30.11.2015

PERFORMANCE DES FONDS FORTEZZA FINANZ - AKTIENWERK R SEIT AUFLAGE (SEITE 4)



Stand: 30.11.2015 Quelle: Depotbank, cleversoft FactsheetsLIVE™